

Beschlussauszug

aus der

22. Sitzung der Stadtvertretung Altentreptow

vom 20.09.2022

Top 6 Einwohnerfragestunde

Herr Korth: Die 777-Jahrfeier war eine sehr gelungene Veranstaltung. Ein Höhepunkt war das Konzert des Polizeiorchesters. Dank an die Verwaltung und die Bürgermeisterin.

Dank und Lob an den Stadtbauhof für die Neuanpflanzung der neuen Lindenallee am Klosterberg.

Herr Klage – Vorsitzender Kultur- und Heimatverein: Der Kultur- und Heimatverein möchte an der Fassade am Nettomarkt in der Bahnhofstraße ein Abbild des ehemaligen Käsewerkes anbringen. Auch eine Schautafel soll dort aufgestellt werden. Er fragt, ob die Verwaltung hierzu bereits Informationen hat.

Frau Ellgoth antwortet, dass das Schild im Rahmen der Denkmalroute aufgestellt wird und die Kostenerstattung im städtebaulichen Vertrag geregelt wurde, für die Fassadengestaltung muss erst mit dem Eigentümer Kontakt aufgenommen werden und eine Kostenschätzung muss bei der Stadt eingereicht werden.

Herr Klage bittet darum, dass der Kultur- und Heimatverein bei Entscheidungen der Stadtvertretung (z.Bsp. Kapelle) miteinbezogen wird.

Herr Quast antwortet, dass die Stadtvertretung mit dem Kultur- und Heimatverein kooperativ zusammenarbeiten wird, zur Umsetzung einiger Entscheidungen sind nicht nur Mehrheiten nötig, sondern auch finanzielle Mittel.

Frau Krepelin vertritt die Jugendlichen des neuen Jugendbeirates, denn auf der letzten Sitzung in der vergangenen Woche sind die Jugendlichen zahlreich erschienen, jedoch waren nur wenige Mitglieder der Fraktionen anwesend. Die Jugendlichen fühlen sich nicht ernst genommen von den Erwachsenen.

Herr Quast versichert, dass es zukünftig für den Beirat mehr Aufmerksamkeit geben wird und sie ordentlich begleitet werden.

Frau Wittchen teilt mit, dass Frau Pose den Vorsitz des Beirates niedergelegt hat.

Herr Krepelin teilt mit, dass der nächste Jugendbeirat am 12.01.2023 stattfindet und dort nochmal beraten wird, wie es mit dem Ausschuss weitergeht.

F. d. R. d. A.

Sitzungsdienst

Altentreptow,

An den Fachbereich zur Kenntnis und Erledigung.

Ellgoth
Bürgermeisterin